



PFARRBLATT | Dezember 2022





# GOTTESDIENSTPLAN | Dezember 2022

---

## **3. Dezember | Samstag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

16.00 Beichtgelegenheit

17.00 Vorabendmesse

## **4. Dezember | Sonntag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **2. Advent**

10.00 Hl. Messe

*Kollekte für das Frauenhaus Graubünden*

## **5. Dezember | Montag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Rosenkranz

## **7. Dezember | Mittwoch**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Hl. Messe zum Hochfest  
Maria Empfängnis

Stiftsmesse für Peter Wicki-Hatz

19.30 Rosenkranz – Schweiz betet

## **10. Dezember | Samstag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

16.00 Beichtgelegenheit

17.00 Vorabendmesse

## **11. Dezember | Sonntag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **3. Advent**

10.00 Hl. Messe, musikalisch begleitet von Elodie Hafner, Harfe

*Kollekte für den Verein Blindenschneesport Arosa*

## **12. Dezember | Montag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Rosenkranz

## **14. Dezember | Mittwoch**

### **ALTERSZENTURM ALTEINSTRASSE**

14.00 Hl. Messe

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Hl. Messe

19.30 Rosenkranz – Schweiz betet

## **17. Dezember | Samstag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

16.00 keine Beichtgelegenheit

17.00 keine Vorabendmesse

## **18. Dezember | Sonntag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **4. Advent**

10.00 Hl. Messe

*Kollekte für den Druck unseres  
Pfarrblattes*

## **19. Dezember | Montag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Rosenkranz

## **21. Dezember | Mittwoch**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Hl. Messe

19.30 Rosenkranz – Schweiz betet

## **23. Dezember | Freitag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

19.30 Schulweihnachtsfeier

## **24. Dezember | Samstag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **Heilig Abend**

16.00 Hl. Christmette für Gross  
und Klein

*Kollekte für das Kinderspital  
Bethlehem*

#### **In der Heiligen Nacht**

22.00 Christmette

*Kollekte für das Kinderspital  
Bethlehem*

## **25. Dezember | Sonntag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **Hochfest der Geburt des Herrn**

10.00 Hl. Messe

*Kollekte für das Kinderspital  
Bethlehem*

## **26. Dezember | Montag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **Stephanstag | Fest der Hl. Familie**

10.00 Hl. Messe

*Kollekte für Kirche in Not*

## **28. Dezember | Mittwoch**

### **ALTERSZENTURM ALTEINSTRASSE**

14.00 Hl. Messe

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Hl. Messe

19.30 Rosenkranz – Schweiz betet

## **31. Dezember | Samstag**

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

17.00 Hl. Messe mit eucharisti-  
schem Segen zum Jahresabschluss

## **1. Januar | Sonntag**

---

### **KIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**

#### **Hochfest der Gottesmutter Maria**

10.00 Hl. Messe

*Kollekte für die Krebsliga Graubün-  
den*

## **Kollekte für Verein Blindenschneesport Arosa**

Im Jahre 1994 fand der erste Blindenschneesport-Ausbildungskurs in Arosa statt. Mittlerweile wird der 2-tägige Ausbildungskurs jährlich durchgeführt. Dabei lernen die Skilehrer den Umgang mit Sehbehinderten und Blinden Gästen sowie die Handhabung des dazu notwendigen One-way-Funkgerätes. Der Verein soll möglichst vielen Sehbehinderten und Blinden zu gleichen finanziellen Bedingungen wie ein Sehender helfen mit Freude und Sicherheit den Schneesport auszuüben.

## **Termine zum Vormerken für Kinder & Jugendliche**

Fiire mit da Chlina, siehe Kirchengang

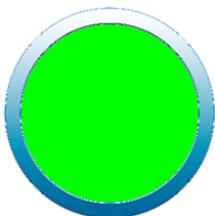
## **Termine zum Vormerken für Erwachsene**

**Am Mittwoch, 14.12.** findet bei uns im Pfarrsaal **von 14.30 bis 16.00 Uhr** ein gemütlicher Advents-Nachmittag bei Kaffee und Kuchen statt. **Alle sind herzlich eingeladen.**

## **Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen:**

21.12.2022	84 Jahre	Frau Berta Caluori, Eichhörnlweg 4, Arosa
26.12.2022	84 Jahre	Herr Max Mazzolini, Holzmeisastrasse 1, Arosa
31.12.2022	86 Jahre	Herr Werner Pecher, Poststrasse 170, Arosa

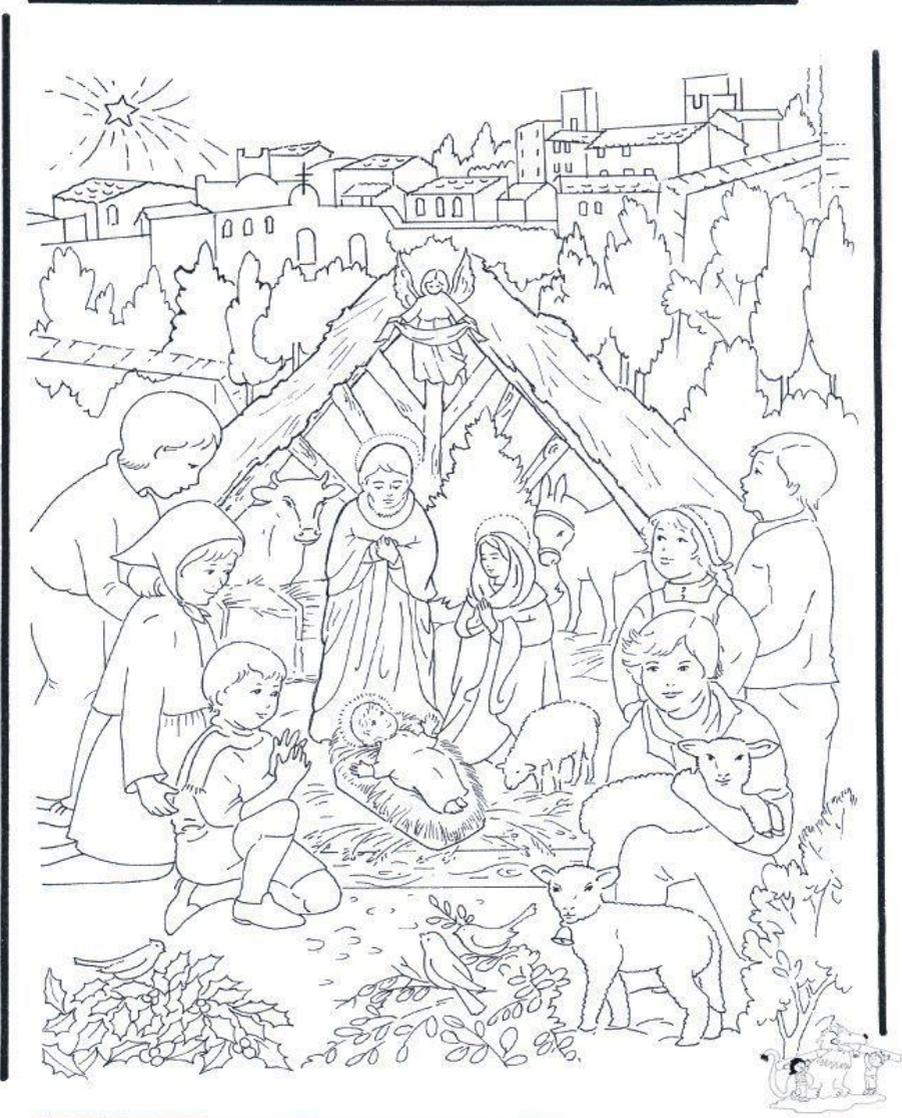
*(es sind hier nur Geburtstage über 80 Jahren aufgeführt)*



Die Hl. Messe am Sonntag, 11. Dezember wird musikalisch begleitet von Elodie Hafner an der Harfe

# FÜR ALLE U20

## Ausmalbild



# GASTBEITRAG | A.Cadosch und Schüler\*innen

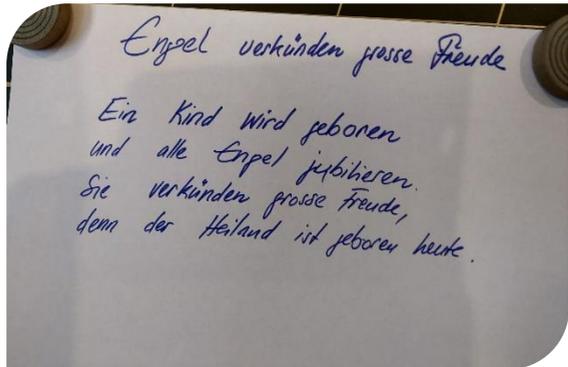
## Weihnachten auf der Spur! Entdecke das Gross im Kleinen!



Wie alle Jahre, gehen meine Schülerinnen und ich auf's Neue auf weihnachtliche Entdeckungstour. Für alle Stufen stell ich die Frage: Stellt euch vor, ihr seid Forscher. Ihr habt die Weihnachtsgeschichte gehört, gelesen und sucht nun in Arosa oder Umgebung nach Spuren von Weihnachten.

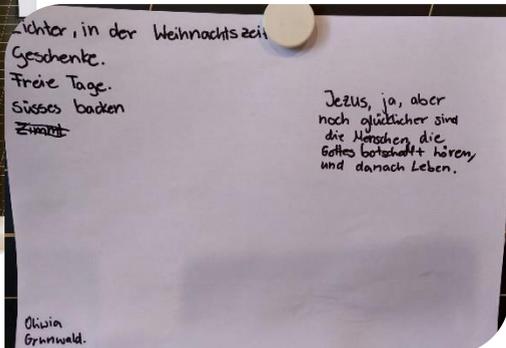
Denn Weihnachten ist für die meisten Menschen wohl der wichtigste Feiertag des Jahres.

Aber was ist die Geschichte dahinter? So haben wir in jeder Klasse versucht, etwas dieser wunderbaren Weihnachtsgeschichte herauszufiltern.



### Weihnachtslicht

Der Adventskranz und seine Bedeutung!





## Gnadenvolle Nacht

Friede und Freude kehrte ein im Land, als man das Kind in der Krippe fand.  
Drum leuchten die Sterne mit voller Pracht in der gnadenvollen HEILIGEN NACHT

## Licht der Herrlichkeit

Der helle Stern hat mit seinem Glanze unsere Herzen froh gemacht und begleitet uns mit seinem Schein auf allen Wegen

Es werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und Donnern des Meeres.  
Lukas 21,25



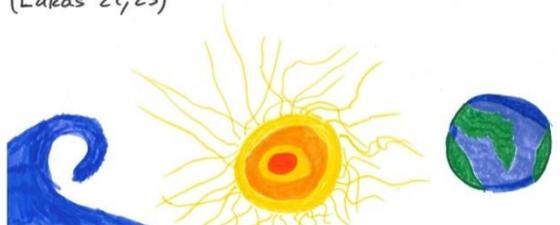
Ricardo

## Sternstundentext: LK, 21,25

Es werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen, und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und Donnern des Meeres.

ES werden Zeichen sichtbar werden an Sonne, Mond und Sternen, und auf der Erde werden die Völker bestürzt und ratlos sein über das Toben und Donnern des Meeres.

(Lukas 21,25)





# GASTBEITRAG | Abt Christian Meyer

---

## Weihnachten?

---

Vielleicht sind wir alle schon zu fest eingelullt von der Advents- und Weihnachtsindustrie, die uns schon Wochen davor mit Glitzer und Reklame vollstopft. Eine Industrie, die uns «gluschtig» machen will auf das Leben, respektive das vorgegaukelte Leben dieser Industrie. Eine Industrie, die eigentlich nur unser Herz beglücken will. Aber wenn schon eine ganze Industrie hinter der Advents- und Weihnachtszeit steht, müsste uns das «gwundrig» machen, was denn hinter Weihnachten verborgen ist.

Nehmen wir doch Weihnachten einmal ganz wörtlich: Weih-Nacht, eine geweihte Nacht. Wir wissen, dass das Wort «Weihe» einen tieferen, um nicht zu sagen, geheimnisvollen Sinn in sich trägt. Was geweiht ist, bekommt eine größere Bedeutung. Wenn nun eine Nacht geweiht ist, dann heisst dies, dass etwas ganz Besonderes geschehen ist. So will es ja auch die Sprache der ganzen geweihten Nacht zum Ausdruck bringen. Der Volksglaube und die Tradition der Kirche wissen es genau: am Heilig Abend, genau um Mitternacht, hat sich der Himmel geöffnet und Erde und Himmel haben einen lebendigen Berührungspunkt in einem Neugeborenen erhalten. In einem kleinen Kind, dem die Eltern, Maria und Joseph, den Namen Jesus gegeben haben.

Alle, die schon eine Geburt eins zu eins erlebt haben, wissen jede Geburt ist bei allen Wehen und Krämpfen letztlich ein geweihter Moment, wenn schreiend und um Hilfe suchend ein Kind geboren wird.

An Weihnachten, in DER geweihten Nacht, erhält das Ganze noch mehr Gewicht. Es ist der Schöpfer selbst, der da in unsere Zeit und Wirklichkeit geboren wird. Er wird in einen Moment der Geschichte hineingeboren. Er wird einer von uns. Einer, der uns nicht allein lässt, sondern alles mit uns teilt.

Wir dürfen Jahr für Jahr diese geweihte Nacht erleben, die voll beladen ist, mit dem Wunsch nach Frieden und Einigkeit, Hilfsbereitschaft und Wohlwollen, guten Willen und einem aufbauenden Wort. Wir erfahren diese innerste tiefe Sehnsucht selbst in unseren Familienfeiern und in den Feiern unserer Klostergemeinschaften, wenn man sich nicht aus der «Familie» selbst herausnimmt. Manchmal sind es Momente, die man nicht mehr loslassen möchte, weil sie so

kitschig, friedvoll und zuversichtlich sind. Momente zum Geniessen. Denn die Realität, das verletzende Wort, der böse Blick und der Unfriede im eigenen Herzen holen diese geweihte Nacht bald wieder ein.

Es braucht von uns Menschen eine grosse Anstrengung, dass diese geweihte Nacht nicht einfach ein paar Stunden dauert, sondern weitergetragen wird in und durch unseren Alltag. Der lebendige Berührungspunkt von Erde und Himmel, das kleine Kind, dieser Jesus, gibt uns dazu die Kraft. Denn in einem kleinen Kind steckt die Zukunft. Und diese Zukunft kann nur wachsen und gedeihen, wenn wir diesem Kind auch den Raum dazugeben, die Atmosphäre, Achtsamkeit und unsere Liebe. So können wir erfahren, dass diese geweihte Nacht, nicht eine dunkle Nacht ist. Mit dem Beisammensein in unserem Gottesdienst wird die Nacht durch uns, unser Leben und Dasein hell. Denn wir sind selbst ein Teil dieser geweihten Nacht.

Es liegt an uns, ob vom Geheimnis dieser geweihten Nacht etwas weitergeht oder nach ein paar Stunden alles schon wieder im Alltagsrausch aufgeht. Es liegt an uns, diesem Berührungspunkt von Erde und Himmel Hand und Fuss zu geben im Hier und Heute. Alles, was uns die Advents- und Weihnachtsindustrie nicht geben und verkaufen kann. Denn es braucht mich!



Abt Christian Meyer stammt aus der Stadt Basel und wurde am 13. Januar 1967 geboren. Er trat im Jahre 1988 in das Kloster Engelberg ein, wo er 1989 die Profess ablegte. 1992 weihte ihn Altbischof Anton Hänggi in St. Marien in Basel zum Diakon. Zwei Jahre später wurde er durch Weihbischof Paul Vollmar in Engelberg zum Priester geweiht. Seine theologischen Studien machte er in Luzern und Rom. Abt Christian absolvierte in den Jahren 1993 bis 1994 das Pastoraljahr in Uster Zürich. Am 26. November 1996 ernannte ihn sein Vorgänger Abt Berchtold Müller zum Pfarrer von Engelberg. In der Klostersgemeinschaft übte er zuerst das Amt des Sozios des Novizenmeisters aus, um später selber als Novizenmeister tätig zu sein. Am 27. November 2010 wählten ihn seine Mitbrüder zum 59. Abt des Benediktinerklosters Engelberg.

# Im Fokus | Weihnachtsschmuck

---

## Die Geschichte des Weihnachtsschmuckes

---

Weihnachtsbäume werden heute auf die unterschiedlichsten Arten geschmückt. Modern, farbig, Ton in Ton oder traditionell, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und alles ist erlaubt. Bestimmte Motive des Baum schmucks haben dabei eine lange Tradition und symbolische Bedeutung.

Der Ursprung dieses Weihnachtsbrauchs hat seine Anfänge im 16. Jahrhundert als erste Weihnachtsbäume mit Äpfeln geschmückt wurden. Später kamen Nüsse dazu. Am Dreikönigstag schüttelte man die Köstlichkeiten herunter. Ein besonders wichtiges Symbol war der Apfel, er hat "kein Ende" und steht für Vollkommenheit und Harmonie. Aus dem Apfel wurde später die Christbaumkugel

Im 17. Jahrhundert gab es erstmals Kerzen am Christbaum. Die Kerze brennt für das Licht und die Hoffnung, die durch Jesus Christus in die Welt gekommen sind. In dieser Zeitepoche wurde der Baum vor allem in Rot geschmückt. Weihnachtskugeln aus Glas kannte man noch nicht. Glasornamente hingegen wurden bereits hergestellt. Die Christbaumspitze tauchte ebenfalls in dieser Zeit auf. Das Baby Jesu, aus Holz geschnitzt, schmückte die Baumspitze zuerst. Bald schon sah man den Engel, der den Hirten den Weg zur Krippe zeigt oder der Stern von Betlehem selbst, die heute noch oft auf der Spitze des Christbaumes zu sehen sind



Im 19. Jahrhundert wurde der Schmuck vor allem selber hergestellt aus Marzipan, Karton und Stroh. Figuren wie Herzen, Engel, Sterne und Glocken wurden aus Lebkuchen gebacken. Das Süsse symbolisierte die (süße) Gnade und Grosszügigkeit Gottes.

Erst im späten 19. Jahrhundert wurde die heutige Christbaumkugel aus Glas erfunden, wahrscheinlich in der

thüringischen Glasbläserstadt Lauscha. Als Ersatz für das Apfelsymbol eroberte sie sich seit damals den Lieblingsplatz am Heiligabend vor dem meisten anderen Weihnachtsbaumschmuck. Die Kugel ist die vollkommene Form und Symbol für das Leben als Geschenk Gottes in einer lebensfeindlichen Zeit.

Rote Adventskerzen und rote Kugeln am Weihnachtsbaum symbolisieren das Blut, das Jesu am Kreuz für die Menschen vergossen hat. Grün ist die Farbe der Hoffnung und der Natur, der "immergrünen" Lebenskraft, die in den Pflanzen steckt. Gold - zum Beispiel goldene Schleifen als Christbaumschmuck - erinnern an das Gold und die Geschenke der Heiligen Drei Könige.

Bald wurde der Christbaumschmuck bunt und verschiedene Ornamente und Tiere aus Blech und gepresstem Papier. Auch Lametta zierte immer öfter den Baum, genau wie Engelshaar.

Als zu Beginn des 20. Jahrhunderts Weihnachten zunehmend kommerzialisiert und auch von nicht religiösen Familien begangen wurde, erhöhte sich die Auswahl der Anhänger motive gefühlt ins unendliche. Dabei war jedes einzelne Element immer noch handgefertigt. Viele



Glasbläserfamilien hatten sich nun auf die Herstellung von Christbaumschmuck spezialisiert

Der erste und dann der zweite Weltkrieg beendeten den Siegeszug der deutschen Baumanhänger in die Welt und vor allem in die USA, die verstärkt selbst zu produzieren begannen. Hier tauchten dann auch das erste Mal Plastikugeln auf, die mit gefrosteten Oberflächen den Glasbällen bald zum Verwechseln ähnlich sahen.

In den letzten Jahren ist die Produktion von gläsernem Christbaumschmuck durch Unternehmen mehr und mehr nach Asien verlagert worden. Millionen von Sternen, Kugeln und allen erdenklichen Formen werden Jahr für Jahr von dort aus in die ganze Welt geliefert.

# **Ausflugstipp | Weihnachtsmärkte in der Schweiz**

---

## **Christkindlimarkt in Chur (25.11. – 23.12.2022)**

Der Christkindlimarkt Chur findet dieses Jahr bereits zum zehnten Mal statt. Verschiedene Marktstände, von kulinarischen Leckereien wie Mandeln, Glühwein über Dekorationsartikel bis hin zu Handwerklichem, sorgen an der Bahnhofstrasse Chur für ein weihnachtliches Ambiente.

## **Ältester Weihnachtsmarkt der Schweiz in Basel (24.11. – 23.12.2022)**

Der Basler Weihnachtsmarkt auf dem Barfüsserplatz und Münsterplatz gilt als einer der schönsten und grössten der Schweiz. Mitten in der Innenstadt, eingebettet in die historische Altstadt, bieten Händler\*innen und Kunsthandwerker\*innen in 155 kleinen, rustikalen Holz-Chalets ihre Waren an.

## **Weihnachtsmarkt in Zürich (24.11.-23.12.2022)**



Einer der grössten Weihnachtsmärkte der Stadt Zürich findet direkt vor dem Opernhaus auf dem Sechseläutenplatz statt. Rund 100 Marktstände bilden ein gemütliches Weihnachtsdorf vor der spektakulären Kulisse des Opernhouses und locken zum Bummeln und zum Glühwein-Plausch.

## **Imposantester Weihnachtsmarkt in Einsiedeln (25.11. – 04.12.2022)**

Der Weihnachtsmarkt in Einsiedeln vor der fantastischen Kulisse des Klosters und entlang der gesamten Hauptstrasse hat seinen ganz besonderen Reiz.

Heimelig dekorierte Verkaufsstände, die festliche Weihnachtsbeleuchtung und der grosse Weihnachtsbaum auf dem Klosterplatz werden auch Ihre Augen zum Leuchten bringen.

Weitere Infos zu anderen Weihnachtsmärkten unter [www.myswitzerland.com](http://www.myswitzerland.com)

# IMPRESSUM PFARRBLATT

---

## Herausgeberin

---

Katholische Kirchgemeinde Arosa

## Redaktion, Abo- & Adressverwaltung

---

Katholische Kirchgemeinde Arosa

Kirchgemeindesekretariat

Rahel Hubmann

Fon +41 (0)81 377 14 41

sekretariat@himmelfahrt.ch

Öffnungszeiten: DI & DO, 8-12 Uhr

## Druck & Versand

---

Vorlage:

Büro + Webdesign GmbH, Münsingen

Druck:

Schellenberg Gruppe, Verkaufsbüro Landquart

Verpackungsarbeit:

ARGO Stiftung für Integration von Menschen mit Behinderung, Chur

## Haftungsausschluss & Rechte

---

Sämtliche Inhalte, sowohl Text wie Bild, sind urheberrechtlich geschützt. Auskünfte zu den Bildquellen, sofern nicht bereits erwähnt, erteilt die Redaktion.

Die in den Beiträgen wiedergegebenen Meinungen und Einschätzungen entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung der Herausgeberin.

## Titelbild

---

Kirchenfenster der Katholischen Kirche «Maria Himmelfahrt» in Arosa

## Auflage

---

220 Exemplare (Dezember 2022)

# KONTAKTE KIRCHGEMEINDE AROSA

---

## Ihre Ansprechpartner

---

### Kirchgemeindesekretariat

Rahel Hubmann

Fon +41 81 377 14 41

sekretariat@himmelfahrt.ch

Öffnungszeiten: DI & DO, 8-12 Uhr

### Pfarrer

Krzysztof Malinowski

Fon +41 79 430 66 15

pfarramt@himmelfahrt.ch

### Kirchgemeindepräsidium

Anneliese Cadosch

Fon +41 79 293 67 09

praesidium@himmelfahrt.ch